

PRESSEINFORMATION

*future
affairs*

02.11.2021 – Planet Centric Design
18.11.2021 – Circular Design
02.12.2021 – Diversity
20.01.2022 – Connectivity
03.02.2022 – Mobility

VDID

VERBAND
DEUTSCHER
INDUSTRIE
DESIGNER

Diversity –
Zukunft ist
vielschichtig.

18:30 Uhr
02.12.2021



Berlin, 18.11.2021

VDID Zukunftsforum *future affairs*

Am 02.12.2021: Diversity – Zukunft ist vielschichtig.

Mit seiner aktuellen Veranstaltungsreihe *future affairs* erkundet das VDID Zukunftsforum die Verantwortung der Designbranche und die Rolle des Designers als Problemlöser im Anthropozän. Diese vom Menschen selbst erschaffene Welt wird zunehmend von ökologischen und sozialen Herausforderungen dominiert.

Die Veranstaltungsreihe lädt dazu ein, mit Experten zu Problemen des Klimawandels und über die Chancen für soziale Innovationen zu diskutieren. Dabei bringt der VDID seine vielfältigen Aktivitäten und Ideen auch in die Initiative des New European Bauhauses (NEB) ein, mit dem Ziel, dass im Rahmen des European Green Deal Europa bis 2050 klimaneutral ist.

Am **2. Dezember 2021** wird die digitale Veranstaltungsreihe mit dem Themenschwerpunkt „**Diversity – Zukunft ist vielschichtig.**“ weitergeführt.

Design schafft Chancengleichheit und fördert parallel soziokulturelle Differenzierungsmöglichkeiten und Pluralismus in der Gesellschaft. Zu den Aufgaben des Designs zählt es, neue und zukünftige gesellschaftliche Bedürfnisse zu erkennen und progressive Lösungen anzubieten. Dabei ist es wichtig, dass ein neues Bewusstsein für die globale kulturelle Balance entsteht. Nicht der Diversity-Diskurs über Unterschiede bringt uns weiter, sondern die Vielfalt wird uns künftig bereichern. Gerade inklusives Design trägt dafür Sorge, dass möglichst alle Menschen gut mit Produkten und Dienstleistungssystemen zurechtkommen – unabhängig von ihrer kulturellen Herkunft, ihrem Alter, der Bildung oder möglichen physischen Einschränkungen. In der Veranstaltung kommen Unternehmen, Gestalter*innen und Expert*innen zu Wort, die verdeutlichen, wie Design eine innovative Produktkultur und Wertepluralität sichern kann.

Es diskutieren **Dr. Tom Bieling**, Designforscher und Autor, Hamburg, **Dieter Fornoff**, Geschäftsführer der Puls Produktdesign GmbH, Darmstadt, **Laura Gehlhaar**, Autorin, Beraterin, Speakerin, Berlin, **Susanne Umscheid**, Koordination im LSBT*IQ Netzwerk Nordhessen, selbstständig in Gestaltung und Kultur, Kassel.

VDID

Verband Deutscher
Industrie Designer e.V.

Association of German
Industrial Designers

Geschäftsstelle
Markgrafenstraße 15
10969 Berlin
Deutschland

T +49 30 74 07 85 56
F +49 30 74 07 85 59

mail@vdid.de
www.vdid.de

Steuernummer 27/620/57662
USt-IdNr. DE 247839102

Bankverbindung
Commerzbank AG
IBAN DE27 3608 0080 0405 2365 00
BIC DRESDEFF360

Mitglied im
Deutscher Designtag e. V.



VERBAND
DEUTSCHER
INDUSTRIE
DESIGNER

Die Veranstaltung „**Diversity – Zukunft ist vielschichtig.**“ findet am Donnerstag, den **2. Dezember 2021 um 18:30 Uhr** in digitaler Form statt.

Anmeldungen bitte an die [VDID Geschäftsstelle](#), danach erhalten Sie einen Zugangscod zur digitalen Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Weitere Themenabende sind:

Connectivity – Alles verbunden oder nicht?

Donnerstag, 20.01.2022, 18:30 Uhr

Mobilität – Gemeinsam Lösungen gestalten.

Donnerstag, 03.02.2022, 18:30 Uhr

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltungsreihe finden Sie auf der VDID Website unter www.vdid.de

Der VDID vertritt seit 1959 qualifiziert ausgebildete und professionell arbeitende Industriedesigner*innen in Deutschland. Die Mitgliedschaft im VDID ist Ausdruck erwiesener Professionalität. Der VDID fungiert als ganzheitlich ausgerichtete Institution, die sowohl im Auftrag ihrer Mitglieder als auch im gesellschaftlichen Kontext handelt. Dank seines exzellenten Netzwerkes und eines stetigen Austauschs mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Medien und Bildungseinrichtungen hilft der VDID bei der beruflichen Orientierung am Markt. Er schafft die Basis für einen breiten Dialog. Er gibt **Orientierung**, veranschaulicht die Wirkung von Design, nutzt die **Öffentlichkeit** und fördert die generelle Entwicklung von Industriedesign.

VDIDlab: interdisziplinär, experimentierfreudig, vernetzt

Im VDIDlab haben Nachwuchsdesigner*innen und studentische VDID Mitglieder die Möglichkeit, die Grenzen der Disziplin auszuloten. Das Experiment, das Neue, der Wandel stehen im Mittelpunkt. Das Industriedesign verlässt hier bewusst die Grenzen der Profession. Es lotet sich selbst aus, definiert sich weiter und vertieft die Anknüpfung zu anderen Disziplinen.

Pressekontakt

Dr. Regine Broch
VDID Geschäftsstelle
Markgrafenstraße 15
10969 Berlin
Fon 030 – 74 07 85 56
www.vdid.de
www.lab.vdid.de